



# Stenographisches Protokoll

18. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

**XX. Gesetzgebungsperiode**

**Freitag, 26. April 1996**



# Stenographisches Protokoll

18. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XX. Gesetzgebungsperiode

Freitag, 26. April 1996

## Dauer der Sitzung

Freitag, 26. April 1996: 16.27 – 16.31 Uhr

\*\*\*\*\*

## Tagesordnung

Wahl von von Österreich zu entsendenden Abgeordneten zum Europäischen Parlament

\*\*\*\*\*

## Inhalt

### Personalien

Verhinderungen ..... 4

### Geschäftsbehandlung

Verlesung der vorgesehenen Fassung des Amtlichen Protokolls dieser Sitzung durch den **Präsidenten Dr. Heinz Fischer** ..... 6

Genehmigung des Amtlichen Protokolls ..... 6

### Wahlen in Institutionen

Wahl von von Österreich zu entsendenden Abgeordneten zum Europäischen Parlament ..... 6

Wahlergebnis: **Dr. Franz Linser** und **Wolfgang Jung** ..... 6

### Unvereinbarkeitsangelegenheiten

Dritter und Vierter Bericht des Unvereinbarkeitsausschusses ..... 6

### Ausschüsse

Zuweisungen ..... 4

## Eingebracht wurden

Regierungsvorlagen ..... 4

86: Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Republik Slowenien über den Verlauf der Staatsgrenze in den Grenzabschnitten II, IV bis VII und

in Teilen der Grenzabschnitte IX und X (regulierter Glanzbach) sowie XIX (regulierter Rischbergbach) samt Anlagen

92: Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz geändert wird

93: Bundesgesetz über das Bundesgesetzblatt 1996 (BGBIG)

94: Bundesgesetz, mit dem das Bankwesengesetz geändert wird

101: Fünfter Zusatzvertrag zwischen dem Heiligen Stuhl und der Republik Österreich zum Vertrag zwischen dem Heiligen Stuhl und der Republik Österreich zur Regelung von vermögensrechtlichen Beziehungen vom 23. Juni 1960

## **Bericht** ..... 4

Vorlage 11 BA: Bericht über die Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben im 1. Quartal 1996; BM f. Finanzen

## **Anfragebeantwortungen**

des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten auf die Anfrage der Abgeordneten **Helmut Dietachmayr** und Genossen (181/AB zu 196/J)

des Bundesministers für Inneres auf die Anfrage der Abgeordneten **Dr. Helene Partik-Pablé** und Genossen (182/AB zu 253/J)

des Bundesministers für Arbeit und Soziales auf die Anfrage der Abgeordneten **Dr. Brigitte Povysil** und Genossen (183/AB zu 238/J)

des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten auf die Anfrage der Abgeordneten **Karl Öllinger** und Genossen (184/AB zu 200/J)

des Bundesministers für Finanzen auf die Anfrage der Abgeordneten **Rudolf Anschober** und Genossen (185/AB zu 168/J)

des Bundesministers für Finanzen auf die Anfrage der Abgeordneten **Rudolf Anschober** und Genossen (186/AB zu 169/J)

des Bundesministers für Finanzen auf die Anfrage der Abgeordneten **Dipl.-Vw. Dr. Alexander Van der Bellen** und Genossen (187/AB zu 180/J)

des Bundesministers für Finanzen auf die Anfrage der Abgeordneten **Dr. Gottfried Feurstein** und Genossen (188/AB zu 184/J)

des Bundesministers für Finanzen auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Dr. Heide Schmidt** und Genossen (189/AB zu 191/J)

des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie auf die Anfrage der Abgeordneten **Karl Öllinger** und Genossen (190/AB zu 204/J)

des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten auf die Anfrage der Abgeordneten **Rudolf Anschober** und Genossen (191/AB zu 178/J)

des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Helmut Peter** und Genossen (192/AB zu 162/J)

des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten auf die Anfrage der Abgeordneten **DDr. Erwin Niederwieser** und Genossen (193/AB zu 275/J)

des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten auf die Anfrage der Abgeordneten **Dr. Jörg Haider** und Genossen (194/AB zu 246/J)

des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Gilbert Trattner** und Genossen (195/AB zu 309/J)

des Bundesministers für Inneres auf die Anfrage der Abgeordneten **Dr. Helene Partik-Pablé** und Genossen (196/AB zu 301/J)

des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft auf die Anfrage der Abgeordneten **Andreas Wabl** und Genossen (197/AB zu 179/J)

des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie auf die Anfrage der Abgeordneten **Karl Öllinger** und Genossen (198/AB zu 207/J)

des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie auf die Anfrage der Abgeordneten **Marianne Hagenhofer** und Genossen (199/AB zu 219/J)

des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Johann Ewald Stadler** und Genossen (200/AB zu 225/J)

des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Johann Ewald Stadler** und Genossen (201/AB zu 231/J)

des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Johann Ewald Stadler** und Genossen (202/AB zu 233/J)

des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie auf die Anfrage der Abgeordneten **Sophie Bauer** und Genossen (203/AB zu 163/J)

## Beginn der Sitzung: 16.27 Uhr

**Vorsitzender:** Präsident Dr. Heinz **Fischer**.

\*\*\*\*\*

**Präsident Dr. Heinz Fischer:** Die 18. Sitzung ist hiemit **eröffnet**.

Als **verhindert** gemeldet sind die Abgeordneten Nürnberger, Dipl.-Ing. Hofmann, Dr. Karlsson, Hans Helmut Moser, Dkfm. Holger Bauer und Dr. Schwimmer.

### Einlauf und Zuweisungen

**Präsident Dr. Heinz Fischer:** Hinsichtlich der eingelangten Verhandlungsgegenstände und deren Zuweisungen verweise ich gemäß § 23 Abs. 4 der Geschäftsordnung auf die im Sitzungssaal verteilte schriftliche Mitteilung.

*Die schriftliche Mitteilung hat folgenden Wortlaut:*

#### **A) Eingelangte Verhandlungsgegenstände:**

**1. Anfragebeantwortungen:** 181/AB bis 203/AB.

#### **2. Regierungsvorlagen:**

*Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz geändert wird (92 der Beilagen),*

*Bundesgesetz über das Bundesgesetzblatt 1996 (BGBIB) (93 der Beilagen),*

*Bundesgesetz, mit dem das Bankwesengesetz geändert wird (94 der Beilagen).*

#### **B) Zuweisungen:**

**1. Zuweisungen seit der letzten Sitzung gemäß §§ 29a, 32a Abs. 4, 80 Abs. 1, 100 Abs. 4, 100b Abs. 1 und 100c Abs. 1:**

#### **Budgetausschuß:**

*Bericht des Bundesministers für Finanzen über die Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben im 1. Quartal 1996 (Vorlage 11 BA).*

#### **2. Zuweisungen in dieser Sitzung:**

#### **Außenpolitischer Ausschuß:**

*Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Republik Slowenien über den Verlauf der Staatsgrenze in den Grenzabschnitten II, IV bis VII und in Teilen der Grenzabschnitte IX und X (regulierter Glanzbach) sowie XIX (regulierter Rischbergbach) samt Anlagen (86 der Beilagen),*

*Fünfter Zusatzvertrag zwischen dem Heiligen Stuhl und der Republik Österreich zum Vertrag zwischen dem Heiligen Stuhl und der Republik Österreich zur Regelung von vermögensrechtlichen Beziehungen vom 23. Juni 1960 (101 der Beilagen);*

#### **Familienausschuß:**

*Antrag 176/A (E) der Abgeordneten Dr. Udo Grollitsch und Genossen betreffend Maßnahmen zur Verbesserung der Situation der vom Strukturanpassungsgesetz zum Familienlastenausgleichsgesetz massiv betroffenen Studenten;*

**Präsident Dr. Heinz Fischer****Gesundheitsausschuß:**

Antrag 167/A (E) der Abgeordneten Klara Motter und Genossen betreffend Schaffung eines modernen und umfassenden Gesetzes über Gesundheits- und Krankenpflegeberufe,

Antrag 168/A (E) der Abgeordneten Klara Motter und Genossen betreffend Ausbildungsreform für Heilmasseure und Heilbademeister;

**Ausschuß für innere Angelegenheiten:**

Antrag 172/A der Abgeordneten Mag. Dr. Heide Schmidt und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Meldegesetz 1991, BGBl. Nr. 9/1992, geändert wird;

**Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft:**

Antrag 169/A der Abgeordneten Anna Elisabeth Aumayr und Genossen betreffend ein Bundesgesetz zur Bewirtschaftung von Lebensmitteln (Lebensmittel-Bewirtschaftungsgesetz 1996);

**Umweltausschuß:**

Antrag 170/A (E) der Abgeordneten Mag. Thomas Barmüller und Genossen betreffend Rücknahme der Übertragung der Kompetenz zur Festlegung von Einspeisetarifen für elektrischen Strom an die Landeshauptleute, soweit Lieferungen elektrischen Stroms aus Windenergie-, Biomasse-, Biogas- und Photovoltaikanlagen davon betroffen sind;

**Unterrichtsausschuß:**

Antrag 173/A der Abgeordneten Karlheinz Kopf und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Schulzeitgesetz 1985 geändert wird;

**Verfassungsausschuß:**

Antrag 175/A (E) der Abgeordneten Rosemarie Bauer und Genossen betreffend Weiterentwicklung des Rechtes der Europäischen Union um den Grundsatz der tatsächlichen Gleichstellung von Frauen und Männern;

**Wirtschaftsausschuß:**

Bundesgesetz, mit dem das Außenhandelsgesetz 1995 geändert wird (90 der Beilagen),

Antrag 171/A (E) der Abgeordneten Dipl.-Ing. Leopold Schöggel und Genossen betreffend Büro für Internationale Forschungs- und Technologiekooperation (BIT);

**Ausschuß für Wissenschaft und Forschung:**

Antrag 174/A der Abgeordneten Dipl.-Vw. Dr. Dieter Lukesch und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über Fachhochschul-Studiengänge (FHStG) geändert wird.

\*\*\*\*\*

**Präsident Dr. Heinz Fischer:** Ich weise weiters zu:

den Antrag 177/A (E) der Abgeordneten Mag. Firlinger und Genossen betreffend Ausgliederung und Privatisierung der Österreichischen Bundesforste und den Antrag 179/A der Abgeordneten Ing. Reichhold und Genossen betreffend Forstgesetznovelle 1996 dem Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft,

den Antrag 178/A der Abgeordneten Grabner und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Forstgesetz 1975 geändert wird, dem Verfassungsausschuß.

**Präsident Dr. Heinz Fischer**

Weiters teile ich mit, daß der Dritte und der Vierte Bericht des Unvereinbarkeitsausschusses an die Mitglieder des Hohen Hauses verteilt wurden.

**Wahl von von Österreich zu entsendenden Abgeordneten zum Europäischen Parlament**

**Präsident Dr. Heinz Fischer:** Wir gelangen zum einzigen Tagesordnungspunkt dieser Sitzung: Wahl von Europaparlamentariern.

**Präsident Dr. Heinz Fischer:** Wir gelangen zum einzigen Tagesordnungspunkt dieser Sitzung: Wahl von Europaparlamentariern.

Der Abgeordnete Mag. Karl Schweitzer und Bundesrätin Dr. Susanne Riess-Passer haben auf ihr Mandat im Europäischen Parlament verzichtet, sodaß für die freigewordenen Mandate gemäß Artikel 151 Abs. 11 Z 5 B-VG Nachwahlen vorzunehmen sind.

Es liegt mir der Vorschlag vor, die Abgeordneten Dr. Franz Linser und Wolfgang Jung ins Europäische Parlament zu wählen.

Es liegt nur dieser eine Wahlvorschlag vor. Ich schlage daher nach § 87 Abs. 7 der Geschäftsordnung vor, diese Wahl nicht mit Stimmzetteln, sondern durch Erheben von den Sitzen durchzuführen.

Erhebt sich dagegen ein Einwand? – Das ist nicht der Fall. Es wird daher so vorgegangen.

Ich bitte jene Damen und Herren, die für den soeben vorgetragenen Wahlvorschlag betreffend die Wahl von zwei Vertretern in das Europäische Parlament stimmen, um ein Zeichen. – Ich stelle die **einstimmige Annahme** dieses Wahlvorschlages und damit die einstimmige Wahl fest.

Damit ist dieser Tagesordnungspunkt erledigt, und die Tagesordnung ist erschöpft.

**Verlesung des Amtlichen Protokolls**

**Präsident Dr. Heinz Fischer:** Es liegt mir das schriftliche Verlangen von 20 Abgeordneten vor, das Amtliche Protokoll auch dieser Sitzung – mit dem gleichen Zweck wie bei der vorhergegangenen Sitzung – zu verlesen. Es soll dadurch die umgehende Ausfertigung des soeben gefaßten Beschlusses ermöglicht werden.

Das Amtliche Protokoll lautet:

„Tagesordnung laut Beilage A.

Es liegt das Verlangen von 20 Abgeordneten auf Verlesung des Amtlichen Protokolls der 18. Sitzung vor (Beilage B).

**Tagesordnungspunkt 1:**

Nachwahlen zum Europäischen Parlament

Es liegt der Vorschlag vor, die Abgeordneten Wolfgang Jung und Dr. Franz Linser zu Mitgliedern des Europäischen Parlaments zu wählen (Beilage 1/1).

**Abstimmung:**

Die Abgeordneten Wolfgang Jung und Dr. Franz Linser werden einstimmig gewählt.“

\*\*\*\*\*

Erheben sich gegen diese Fassung des Amtlichen Protokolls Einwendungen? – Das ist nicht der Fall.

Dann gilt das Amtliche Protokoll, wiederum nach § 51 Abs. 6 GOG, als genehmigt.



---

**Präsident Dr. Heinz Fischer**

Die **nächste** Sitzung des Nationalrates berufe ich für 17 Uhr ein – mit der Hinzufügung, daß für den Fall, daß die Bundeswahlbehörde ihre Vorbereitungen für die Ausstellung der Wahlscheine innerhalb dieser knappen Frist nicht vollziehen kann, vielleicht eine kurze Überschreitung um einige Minuten möglich ist. Aber die nächste Sitzung wird jedenfalls für 17 Uhr einberufen.

Diese Sitzung ist **geschlossen**.

**Schluß der Sitzung: 16.31 Uhr**